

# Ehre für Musikdirektor Burgmüller

Gedenkveranstaltung auf dem Golzheimer Friedhof mit „schwebendem Porträt“.

**GOLZHEIM** (arc) Aus Anlass des 200. Todestages von Friedrich August Burgmüller (1760 bis 1824) lädt der Verein „Unsere Straßen – unsere Künstler“ gemeinsam mit den Düsseldorfer Jonges am Mittwoch, 21. August, um 15 Uhr zu einer Gedenkstunde auf dem Golzheimer Friedhof ein. Dort hat der Musikdirektor, Gründer des „Niederrheinischen Musikfestes“ und des Städtischen Musikvereins, seine letzte Ruhe gefunden.

Der Golzheimer Friedhof ist nicht nur ein denkmalgeschützter Park, sondern auch der ehemalige Hauptfriedhof von Düsseldorf. Immer wieder hat das Engagement der Düsseldorfer Bürger ihn vor der Einebnung gerettet. Wichti-

ge Persönlichkeiten der Stadt, vor allem berühmte Künstler des 19. Jahrhunderts, sind dort begraben. Zu den bemerkenswertesten Gräbern gehören die Ruhestätten von Wilhelm von Schadow, Alfred Rethel und Maximilian Weyhe.

„Unsere Straßen – unsere Künstler“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, einige der großen Künstler, die auf dem Golzheimer Friedhof beerdigt sind, auf außergewöhnliche Weise zu ehren – und zwar mit halbtransparenten, rund drei Meter hohen „schwebenden Porträts“, angebracht zwischen den Bäumen der Parkanlage. Inge Sauer, Mitinitiatorin dieser Aktionen, erklärt: „Diese Porträtffahnen lenken die Aufmerksamkeit der Parkbesucher auf die

Geschichte von Düsseldorf als Stadt der Künstler. Gleichzeitig wird damit ein bedeutendes Kulturdenkmal auf magische Weise belebt.“

In diesem Jahr hängt der Düsseldorfer Verein über den Gräbern prominenter Persönlichkeiten vier neue Poster auf, darunter eines für Friedrich August Burgmüller. Es zeigt neben dem quirligen, sympathischen Musikdirektor seine Komponisten-Söhne Norbert Burgmüller, der berühmtere der beiden, und Friedrich Burgmüller. Christa Holtei, Autorin historischer Düsseldorf-Romane, wird während der Feier über die außergewöhnliche Familie berichten, wobei der Ehefrau des Musikdirektors dabei eine besondere Rolle zukommen soll.